

Migration HHLA Terminalzollsysteme

24.03.2016 – Kunden Information



Migration HHLA Terminalzollsystem zu IMP

Worum geht es?

- Ablösung des Terminal Zoll Systems (TZS) der HHLA Containerterminals durch die Import Message Plattform (IMP) der DAKOSY AG.
- Terminalzollprozesse werden beibehalten.

Migration HHLA Terminalzollsystem zu IMP

Zeitplan

Stichtagsumstellung CTA

- Nacht vom 03.02.2016 auf den 04.02.2016 - abgeschlossen

Stichtagsumstellung CTB

- Nacht vom 01.03.2016 auf den 02.03.2016 - abgeschlossen

Stichtagsumstellung CTT

- Nacht vom 05.04.2016 auf den 06.04.2016

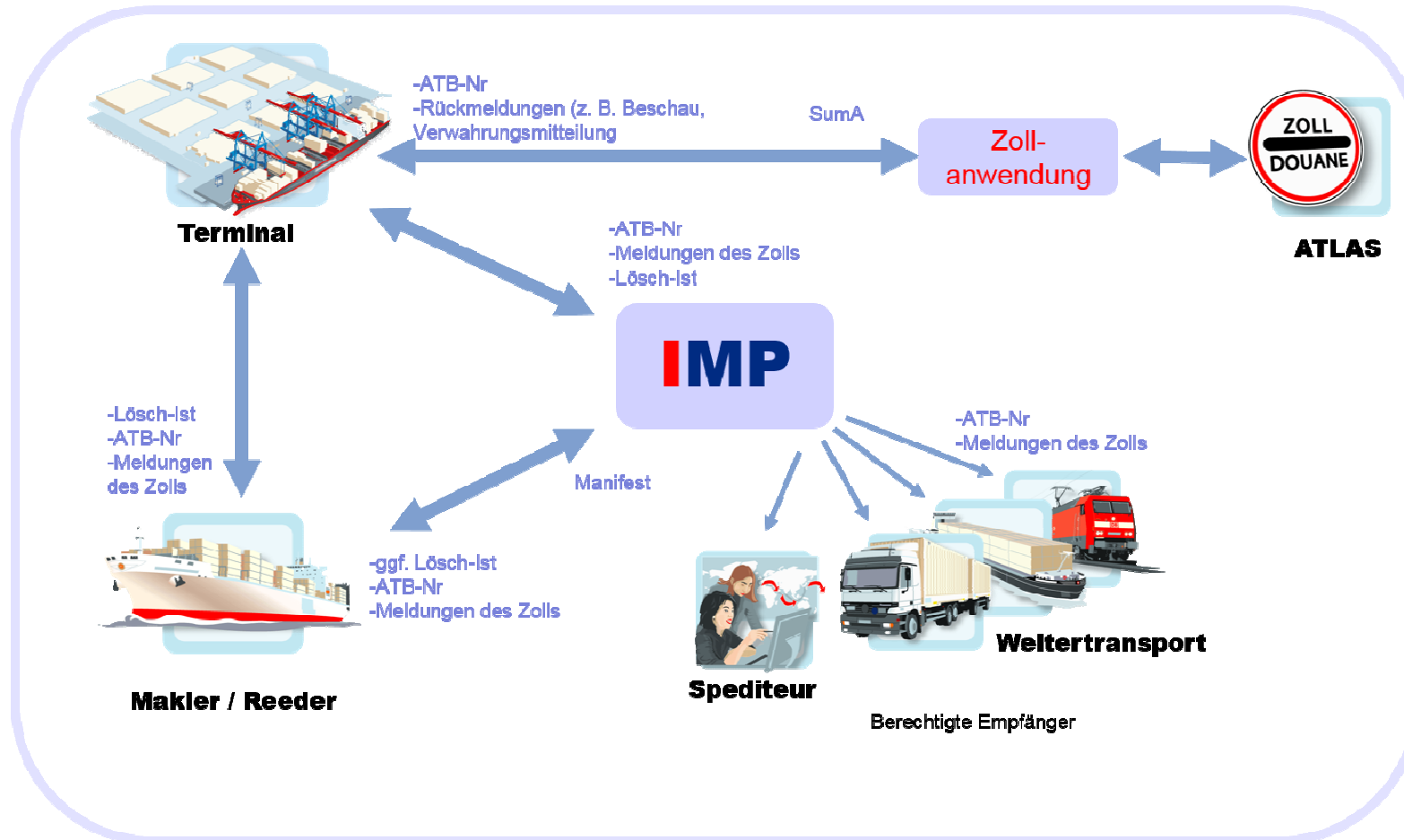
Migration HHLA Terminalzollsystem zu IMP

Hinweise zur Migration am CTT

- **Die Umstellung am CTT erfolgt in der Nacht vom 05.04.2016 auf den 06.04.2016 (Dienstag auf Mittwoch).**
- Bis 15:00 Uhr am 05.04.2016 müssen alle Manifest Übertragungen (SumA) abgeschlossen sein. Wichtig sind hier insbesondere Manifeste für am 05.04.2016 zu löschende Container.
- Um 21:30 Uhr am 05.04.2016 wird am CTT die Abfertigung an der Fuhre eingestellt. Ab 22:30 Uhr wird der gesamte Umschlagsbetrieb am CTT eingestellt.
- Beginnend ab 04:00 Uhr am 06.04.2016 wird der Umschlagsbetrieb am CTT wieder aufgenommen.
- Vorzeitige ATB-Nummern bleiben erhalten.

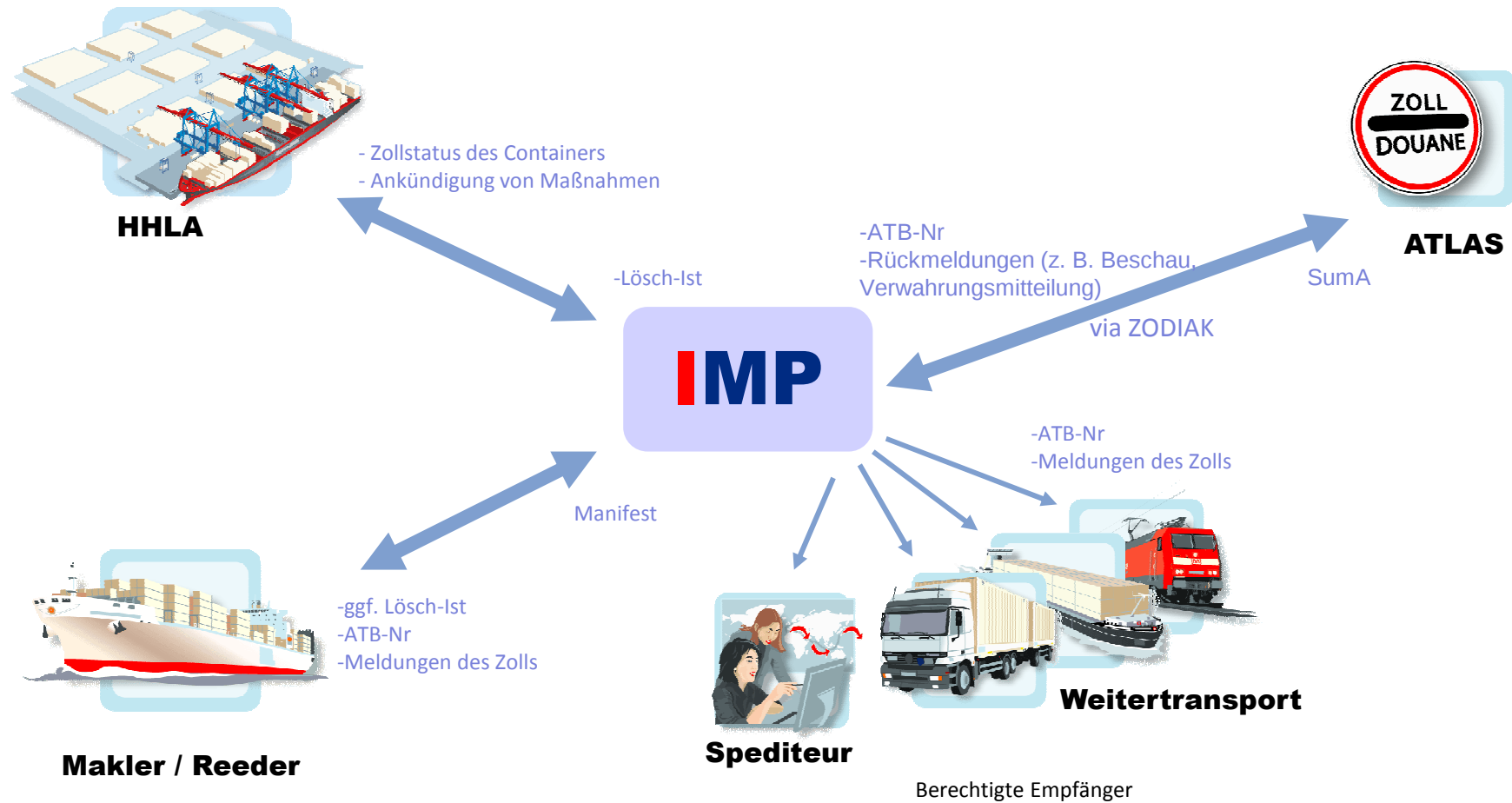
Migration HHLA Terminalzollsystem zu IMP

Summarische Anmeldung heute



Migration HHLA Terminalzollsystem zu IMP

Summarische Anmeldung nach der Migration zur IMP



Migration HHLA Terminalzollsystem zu IMP

Was bleibt erhalten?

- EDI-Schnittstellen
 - Keine Änderungen in den EDI-Nachrichten
 - Containerbewegungen werden weiterhin an die IMP gemeldet

- Summarische Anmeldung
 - HHLA-Terminals nehmen die Rolle des Verwahrers ein.
 - EORIs der Terminals werden weiterhin verwendet

- Support
 - DAKOSY-Support bleibt erster Kontakt bei Problemen mit der SumA

Migration HHLA Terminalzollsystem zu IMP

Was ändert sich?

▪ Anmeldeprozess

- Reduzierung der EDI-Schnittstellen
- Verschlankung des Nachrichtenflusses
- Beibehaltung der ATB bei:
 - Schiffswechsel
 - Terminalwechsel innerhalb der HHLA
- E-Mail Informationen zur SumA (z.B. Warendaten fehlen, Verwahrfrist) werden zukünftig von der IMP versendet.

▪ Support

- Vereinfachung der Zuständigkeiten
- Kürzere Meldekette
- Erhöhung der Transparenz (z. B. Weitergabe von ATLAS-Fehlern)
- Alle Fragen können durch die IMP beantwortet werden.

Migration HHLA Terminalzollsystem zu IMP

Was ändert sich?

- Benachrichtigungen (aus der IMP)
 - Fehlende/fehlerhafte Warendaten
 - E-Mail-Benachrichtigung bei Abweichung Voll-/Leerkennzeichen in
 - Lösch-Ist <-> Manifest
 - Lösch-Soll <-> Manifest
 - Verwafristende

- Status- und Fehlermeldungen
 - Einheitliche Status- und Fehlermeldungen
 - Weiterleitung von ATLAS-Fehlern (Fehler 200)
 - Status 930 (vorzeitige ATB) auch bei Änderung der SumA

Migration HHLA Terminalzollsystem zu IMP

Was ändert sich?

▪ Stammdaten

- Pflege der E-Mail-Adressen für Warnmeldungen der HHLA durch den Reeder selbst in der IMP. (Erstbelegung durch aktuell bei der HHLA gespeicherten E-Mailadressen).

▪ Listen mit ATB-Nummern der summarischen Anmeldungen

- die IMP stellt in imp-direct unter dem Menüpunkt Manifeste (Aktionen: Das Schiff auswählen) die Liste aller ATBs eines Manifests und eine Ampelfunktion bzgl. des ATB-Status bereit.
- Eine ATB-Liste als Excel-Liste kann man sich je Manifest selber aus der IMP exportieren.

Migration HHLA Terminalzollsystem zu IMP

Was ändert sich?

▪ Break Bulk

- Summarische Anmeldung des Break Bulk durch den Reeder selbst, entweder per EDI-Schnittstelle oder Erfassung unter imp-direct.
- Wichtig: Die Anmeldung muss für das Break Bulk selbst (z.B. 1 Kolli, 50 Tonnen, ohne Containernummer) erfolgen, nicht für die Flats, auf denen das Break Bulk steht (diese werden als leere Flats gelöscht).
- Der Reeder gibt die entsprechende Referenz (z.B. ATB-Nummer) an den Terminal auf.

Migration HHLA Terminalzollsystem zu IMP

Was ändert sich?

- Alle E-Mailbenachrichtigungen zu SumA und Verwahrung kommen aus der IMP.
- Beispiel „Fehlende Warendaten“

E20		fx			
A		B		E	
HHLA		CTA			
SumA Differenzen für Reeder / SumA differences for carrier:		DKL		(DAKOSY Test Linienagentur)	
Schiff / Vessel:		IBN AL ABBAR			
Rufzeichen / Callsign:		3FFC9			
Stand / Report time:		03.09.2015 - 13:47:39 Uhr			
Container-Nr. / -No.		Differenz / Difference			
SGAU0079506		Warendaten fehlen / Goods data missing			
SGAU0079511		Warendaten fehlen / Goods data missing			
---		Ende der Liste / End of List ---			
Dieser Bericht wurde automatisch in der Import Message Platform (IMP) generiert.					
This report has been created automatically by the Import Message Platform (IMP).					

Migration HHLA Terminalzollsystem zu IMP

Was ändert sich?

▪ E-Mails für Überholung mit verändertem Layout (Beispiel)

Statusänderung:

=====

Referenzen:

- Container: ASTU0199592
- B/L: DAKO1447669988082
- ATA: ASTU01995921511160
- ATB: ATB150016971120155872
- Status Referenz: IHH151116100000013

Status:

- Status: 977
- Statustext: Überholung vorgemerkt

Zeitpunkt:

- Datum: 2015-11-16
- Zeit: 11:41:45

Ort:

- Main (ID):
- Main (Name):
- Sub (ID): EUR
- Sub (Name): DAKO1447669988082

Transport Means:

- ID: 8121769
- Name: SAUDI HOFUF
- Callsign: HZZC

Vorgang:

- Referenz: 84168025/1/2
- Teilnehmer: DKL

Sollten Sie Fragen zu diesem Status haben wenden Sie sich bitte an unseren Support:

Telefon: +49 40 37860990
Telefax: +49 40 378609470
E-Mail: support@dakosy.de

Migration HHLA Terminalzollsystem zu IMP

Was ändert sich?

- E-Mails für Bewegungsverbot mit verändertem Layout (Beispiel)

„Der Status ihrer summarischen Anmeldung (SumA) mit der ATB-Nummer 'ATB150016961120155872' zum Container 'ASTU0199587' zum B/L 'DAKO1447668283832' hat sich geändert.

Status:

- ATB: ATB150016961120155872
- Status: 931
- Statustext: Anordnung einer Maßnahme zur SumA

Zeitpunkt:

- Datum: 2015-11-16
- Zeit: 11:10:49

Vorgang:

- Referenz: 84135544/2/2
- Teilnehmer: DKL

Sollten Sie Fragen zu diesem Status haben wenden Sie sich bitte an unseren Support:

Telefon: +49 40 37860990

Telefax: +49 40 378609470

E-Mail: support@dakosy.de

Migration HHLA Terminalzollsystem zu IMP

Was ändert sich?

- Verwafrfristüberwachung und Überführung in das Zollager:
 - Verwafrfristbedrohte Container werden weiterhin per E-Mail an den Reeder aufgegeben.
 - Die Info E-Mails zum drohenden Verwafrfristablauf werden solange versendet, bis die zollrechtliche Verwafrung für den Terminal beendet ist (durch ein Zollfolgeverfahren).
- Unterstützung Zollager-Anmeldung durch die IMP:
 - In der Info E-Mail zum drohenden Verwafrfristablauf wird ein Link mitversendet, über den ein Web-Dialog aufgerufen werden kann.
 - In dem Web-Dialog werden durch den Reeder die fehlenden Daten für die Zollageranmeldung erfasst.
 - Ab 5 Tagen vor Verwafrfristablauf wird die Zollageranmeldung an den Zoll (ATLAS) gesendet.
 - Die Information zum Verwafrfristablauf ist in deutsch und englisch verfügbar.

Migration HHLA Terminalzollsystem zu IMP

Was ändert sich?

- Beispiel Zolllager Web-Dialog

CTA Zolllager

CTA



Kopfdaten (Landseitige Anlieferung)

B/L-Nummer: -	Beförderungsmittel / -Staatszugehörigkeit: Code auswählen DE - Deutschland
Containernummer: ANBU1211117	Lieferbedingung / -Ort: Code auswählen
ATB-Nummer: ATB150029671120155872	Bestimmungsland / -Bundesland: DE 02
Versendungsland: Code auswählen	
Terminal: CTA	

Lieferant

Name:	Straße:
Postleitzahl:	Ort:
Land: Code auswählen	

Positionsdaten

1. Position

Anzahl der Packstücke: 80	Warennummer:	Zusatzcode 1:	Zusatzcode 2:	
Art der Packstücke: CT - Karton	AH-Stat. Menge: 0	Maßeinheit:	Qualifikator: -	AH-Stat. Wert (in EUR): 0.0
Rohmasse (in kg): 12.300	Warenbezeichnung:			
Eigenmasse (in kg): 12.300	Ursprungsland: Code auswählen			